© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

zu züchten, es sei denn, dass man die ganze Nährpflanze ausheben und beim Vegetiren erhalten kann. Ich habe Versuche mit Uebertragungen von jungen Spheciformis-Raupen im ersten Jahr gemacht, indem ich dieselben in den Einschnitt von jungen Birken brachte, doch sind mir diese Versuche nicht geglückt. Erwachsene Raupen verpuppen sich auch in Stengeln von Himmbeeren und Brombeeren, wenn man einen Theil des Markes beseitigt und dann die Raupe hineinkriechen lässt. Puppen, welche ihres Lagers verlustig gegangen, bewahrt man entweder in den genannten Stengeln oder zwischen Baumwollenwatte auf etwas feuchtem Sand, doch ist das Ausschlüpfen dann nicht immer mit Gewissheit anzunehmen, die Puppe an und für sich ist sehr beweglich und hat ausser Hacken an den Hinterleibsringen, am Kopfende eine harte Spitze, welche zur Durchbrechung des Puppenlagerdeckels von grösstem Nutzen ist. Diesen Deckel kann man bei einigen Arten von aussen gar nicht, oder doch sehr schwer erkennen, da die äussere Rinde des Stengels nicht angegriffen, sondern nur die holzigen Theile unter derselben weggenagt werden, wie bei spheciformis, myopaeformis und hylaeiformis, deutlicher sichtbar ist er bei culiciformis, asiliformis und tipuliformis.

Bei einigen Raupen bilden sich an den Stengeln, welche sie bewohnen, knollenartige Verdickungen, so bei tabaniforme in Pappelzweigen und sind diese Raupen daher nicht schwer aufzufinden. Die in krautartigen Pflanzen lebenden Arten zeigen ihr Dasein durch eine gewisse Welkheit und späteres Dürrwerden der Futterpflanze an und in vielen Fällen lassen Bohrspähne auf in Holz oder Rinde lebende Sesienraupen schliessen.

(Fortsetzung folgt.)

Briefkasten der Redaktion.

H. A. S. So viel mir bekannt, werden folgende Arten zur Seidengewinnung verwendet: Bombyx mori und religiosae, letztere auf Ficus religiosus in Assam, Saturnia silhetica in den Cassia Bergen von Silhet und Dacca, Saturnia paphia auf Terminalia alata, Bombax heptaphyllum und Zizyphus jujuba in Bengalen, Saturnia Selene und Saturnia Assamensis in Assam, Antheraea Cynthia und ricini in ganz Hindostan, Saturnia Pernyi in Japan, Saturnia Yamamaia in China, Cricula trifenestrata in Assam.

H. C. S. Der eingesandte Käfer ist kein Ptyocerus sondern nach den 12gliedrigen, vom 5.—11. Glied gekämmten Fühlern und den klaffenden Flügeldecken ein Dodecatoma Westw. Die Spezies ist mir unbekannt.

H. K. B. Dankend in bestem Zustand erhalten, der Carabus ist nicht scrabiusculus, er steht dem Car. Besseri sehr nahe, ich kenne ihn leider nicht.

H. Dr. B. Das Bändchen habe ich durch gütige Vermittlung gratis erhalten, Sie können es also behalten.

Anmeldungen neuer Mitglieder.

Folgende Herren:

E. Frey-Gessner, Conservateur, Musée zóologiques, Genève.

Richard Richter, Hildburghausen.

Danksagung.

Für die vielen mir aus Anlass des Jahreswechsels zugekommenen freundlichen Glückwünsche sage ich herzlichen Dank; ebenso für die zahlreichen, zugleich damit verknüpften Zeichen des Wohlwollens und der Anerkennung für meine seitherige Thätigkeit. Die Wünsche das fernere Gedeihen des Vereins anbetreffend, theile ich in jeder Beziehung und bitte um Fortdauer des Vertrauens und wohlwollender Nachsicht mit der Redaction.

Zürich-Hottingen, Jan. 1889.

Fritz Rühl.

Zu kaufen gesucht in Anzahl:

Trochilium apiforme, Sesia culiciformis, Tort. viridana, histrionana, turionana, Agrotis valligera, Hybernia defoliaria, Lophyrus pini, Lyda erythrocephala, stellata, Cimbex variabilis, Sirex juvencus, spectrum, Pissodis piceae, piniphylus.

E. Vasel,
kgl. Forstacademie,
Hannövr-Münden.

Unterzeichneter offerirt:
Eier von Catocala fraxini 40 Pf., elocata 25 Pf., nupta 25 Pf. per Dutzend, „Herr“ Schmetterlinge und Raupen 6 Mk., Schmetterlinge der Wiener Gegend, 2 Bände 6 Mk., Buch der Natur 4 Mk., „Esper“ Schmetterlinge Europa's mit über 400 colorirten Tafeln 200 Mk.

Alles gegen ihm fehlende europ. Macrolepidopteren.

C. Kelecsényi Tavernok.

J. Cases in **Paradis** bei Le Puy. Dept. Hte. Loire bietet an: Ein Loos tadelloser Carabus-Arten, folgendermassen zusammengesetzt:

400 Carabus hispanus, 250 C. purpurascens, 250 C. intricatus, 100 C. auratus, zusammen 1000 Stück um Fr. 150; ferner 300 Coleoptera in 200 Arten, genadelt zum Preise von Fr. 25; und endlich 4 grosse Glascartons mit Korkboden um Fr. 10.

Emballage gratis, Porto zu Lasten des Empfängers.

Lebende Puppen

von

Harpyia erminea

à Stück Fr. 1.
Deilephila galii à Stück 50 Cts.
Leucania obsoleta „ „ 20 „
hat gegen baar abzugeben

H. Gleissner,
Berlin W.,
Kurfürstenstrasse 160.

Porto und Verpackung 30 Cts.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Societas entomologica

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: 3

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: Briefkasten der Redaktion. 156